

Kindergottesdienst-Konzepte

Inzwischen gibt es vielfältige Formen den Kindergottesdienst in der Gemeinde zu gestalten. Dabei gibt es kein Richtig und kein Falsch, sondern jede Gemeinde muss die auf ihre Bedingungen passende Form suchen und finden. Dabei kann diese kleine Liste eine Hilfe sein.

Wichtig ist, dass der Kindergottesdienst auch von den Hauptamtlichen und dem Kirchenvorstand ernst genommen und unterstützt wird. Der Kindergottesdienst ist Teil des gottesdienstlichen Lebens einer Gemeinde.

Wöchentlich:

1 Stunde, parallel zum Sonntagsgottesdienst, eigene Liturgie, Durchführende: Team meist ohne Pfarrer / Pfarrerin, Ort: Gemeindehaus

Anfangsliturgie

Geschichte / Thema

Vertiefung mit verschiedenen Methoden

Schlussliturgie

1 Stunde, parallel zum Sonntagsgottesdienst, gemeinsamer Beginn mit den Erwachsenen in der Kirche und Auszug nach dem Anfangsteil des Gottesdienstes, eigene Schlussliturgie, evtl. Rückkehr der Kinder in die Kirche zum Abendmahl, Durchführende: Team meist ohne Pfarrer / Pfarrerin, Ort: Kirche und Gemeindehaus

Anfangsliturgie in der Kirche

Geschichte / Thema

Vertiefung mit verschiedenen Methoden

(Abendmahl)

Schlussliturgie

1 Stunde, nach dem Sonntagsgottesdienst oder an einem anderen Tag der Woche, eigene Liturgie, Durchführende: Team manchmal mit Pfarrerin / Pfarrer, Ort: Kirche oder Gemeindehaus

Anfangsliturgie

Geschichte / Thema

Vertiefung mit verschiedenen Methoden

Schlussliturgie

Vierzehntägig / Monatlich:

Genauso wie die wöchentlichen nur seltener, deshalb mit Einladung an die Kinder

2 Stunden sonntags: Gemeinsamer Beginn im Erwachsenengottesdienst, Auszug nach dem Anfangsteil, gemeinsames Frühstück. Nach Ende des Erwachsenengottesdienstes kommt der Pfarrer / die Pfarrerin dazu und erzählt die Geschichte oder steigt in das Thema ein, Durchführende: Team und Pfarrer / Pfarrerin, Ort: Kirche und Gemeindehaus

Anfangsliturgie in der Kirche

Frühstück

Geschichte / Thema (Pfarrerin / Pfarrer)

Vertiefung mit verschiedenen Methoden

Schlussliturgie

3 – 4 Stunden, Samstag, Sonntag, Freitagnachmittag, Durchführende: großes Team manchmal mit Pfarrer / Pfarrerin, Ort: Kirche und / oder Gemeindehaus

Anfangsliturgie

Geschichte / Thema (Pfarrerin / Pfarrer)

gemeinsames Essen (Agapemahl)

Vertiefung mit verschiedenen Methoden

Schlussliturgie

Seltener:

Kinderbibeltage oder Kinderbibelwochen mit gottesdienstlicher Feier